Absender:

Seine Exzellenz
Präsident Arif Alvi
via Botschaft der Islamischen Republik Pakistan
Schaperstraße 29
10719 Berlin

Exzellenz,

ich wende mich wegen des 33-jährigen pakistanischen Christen Humayun Faisal Masih an Sie, der wegen des angeblichen Verstoßes gegen Paragraf 295-B des pakistanischen Strafgesetzbuchs inhaftiert ist. Der psychisch beeinträchtigte Mann arbeitete als Straßenkehrer in Shera Kot und lebte in Sanda im Distrikt Lahore, in der Gegend von Gulshan Ravi Dhoop Sari. Am 24. Mai 2015 soll er angeblich Zeitungsseiten mit Koranzitaten verbrannt haben. Obwohl er zum fraglichen Zeitpunkt erheblich psychisch beeinträchtigt war, ließen Extremisten nicht von ihm ab. Die Polizei rettete ihn aus deren Gewalt. Pakistanische und internationale Medien berichteten von den anschließenden Übergriffen auf die Nachbarschaft, die sich hauptsächlich gegen die Christen richteten.

Diese Vorgänge zeigen, dass der Blasphemie-Vorwurf dazu benutzt wurde, um gegen eine Minderheit Stimmung zu machen. Daher bitte ich Sie, alles in Ihrer Macht Stehende zu tun, damit sich das zuständige Gericht mit dem Fall zügig auseinandersetzt und ihn freisprechen kann. Ich halte eine sofortige Freilassung, Unterbringung an einem sicheren Ort und therapeutische Begleitung für angemessen.

Mit freundlichen Grüßen

Christen aus ....., die für **Humayun Faisal Masih aus Pakistan** eintreten.

Name	**Vorname**	**Ort, Straße**	**Unterschrift**

Christen aus ....., die für **Humayun Faisal Masih aus Pakistan** eintreten.

Name	**Vorname**	**Ort, Straße**	**Unterschrift**